

INHALT

EINLEITUNG	13
ERSTES BUCH · DIE WURZE DES ALLTAGS	
Arabische Namen für arabische Gaben	17
Eine Tasse Bohnenkaffee mit Zucker · Fühlen Sie sich „gestorben“? · Unsere Stoffhändler und Drogisten sprechen arabisch · Der bezaubernde I-Punkt auf dem Einerlei unserer Tage	
Darbendes Abendland im Schatten des Welthandels	19
Die Gesandtschaft des Kalifen in Merseburg · Wie kommt der Ingwer nach Mainz? · Die Einkaufsliste des Bruders Kellermeister · Wer ist schuld an den mageren Jahren? · Europa erhängt sich an der eigenen Propaganda · Römische Carepakete für Bonifatius · Die Juden springen in die Bresche · Bernstein gegen Damaszener Schwerter · Über Chasar und Prag zum Rhein	
Blockadebrecher Venedig	24
Am Rialto liebäugelt man mit den Arabern · Kochlöffel oder Waffen? · Winterferien im Orient · Weshalb die Kreuzfahrer versuchen, Palästina in Ägypten zu erobern · Konrad Eisvogel reist nach San Marco · Das Betreten der Schiffe ist verboten · Arabiens Gewürze sind das Fundament allen Reichtums · Der Westen greift an · Kreuzzug und Geschäft	
In der Schule der Araber	30
Arabische Moden schaffen neue Gewerbe · Auf Pfefferkörben zur Weltmacht · Lilienwappen und Doppeladler · Kein Bedarf an Schreibmaterial · Ulman Stromers erste Papiermühle · Normannen urkunden auf arabischem Papier · Ein „Ersatzstoff“ erobert den Erdkreis · Der Kompaß kommt nicht aus Amalfi · Raketenentwicklung vom Nil bis Cap Canaveral · Klabautermann, Brieftauben und Gurken · Die ganze Familie trägt sich arabisch · Der Bart des Propheten gewinnt der Herrenmode eine neue Provinz · Wo Tacitus lobte, rümpft Tartuschi die Nase · Gefangene der arabischen Zivilisation	
ZWEITES BUCH · ZAHLSCHRIFT DER WELT	
Indisches Erbe	41
Nur wir sagen nicht „zwanzig-drei“ · Aufmarsch der Zahlzeichen · Das indische Gastgeschenk · Al-Chwarismi und die Algebra · Entlarvung des „Algorithmus“	
Der Papst rechnet arabisch	51
Gerbert studiert bei einem Kenner Cordobas · Ein Zauberer auf dem Stuhl Petri · Gastspiel der Ziffern mit falschen Rollen · Das zehnte Zahlzeichen fehlt · Die „Geometrie des Boetius“, eine Fälschung · Pythagoras schmückt sich mit falschen Federn	
Ein Kaufmann lehrt das Abendland	59
Spiel mit Zahlen · Am Hof der Staufer · Leonardo las sie anders · Die „Ziffer“	

Der Kampf der Zahlen	63
Die römischen Zahlen verteidigen sich · Die Null, das unentbehrliche Aschenbrödel · Der grüne Heinrich und die Trödlerin · Sie erobern dennoch die Welt	

DRITTES BUCH · DER HIMMEL ÜBER UNS

Die drei Söhne Mußas des Astronomen	69
Der Geisterreiter von Chorasan · Das „große Kamel“ · Beduinewelt an den Himmel gemalt · Die Mündel des Kalifen · Ein großer Herr und Astronom · Der Bastler der Familie · Muß ein Mathematiker Euklid lesen? · Wo blieb Mußas Gold? · Muhammad entdeckt einen Stern in der Wechselstube · Warum die Geschichte erzählt wurde	
Der erste Sohn: Der Mechaniker	79
Der heilige Herd des Weltalls · Sternkunde als „Kommentar“ zur Offenbarung Gottes · Der Kesselsturz von Maragha · Ein König studiert den Himmel und verliert die Erde · Hermann der Lahme sammelt arabische Instrumente · Eine Uhr für Karl den Großen	
Der zweite Sohn: Der Astronom	88
Lebensversicherung für Sternkundige · Fährten ins Abendland · Geburt der Optik · Himmlische Bestandsaufnahme · Al-Bitrudschi bereitet Kopernikus den Weg · Al-Birunis kopernikanische Wendung	
Der dritte Sohn: Der Mathematiker	96
Ziffernschrift, Werkzeug von vielfachem Nutzen · Leidenschaft fürs Rechnen · Der arabische Stil unserer Mathematik · Hinter dem Komma · Das x, ein arabisches Muttermal · Ursprung des „Sinus“ · Der Schüler des Kohlhändlers und die Differentialrechnung	
Halbschwester Astrologie	101
Heidnische Abwege · Mißbilligt und verboten · Das Gepäck des Naubacht · Abu Maschar bringt die Astronomie in Mißkredit · Das närrische Töchterlin	

VIERTES BUCH · HEILENDE HÄNDE

Die „wunderbare Heilkunst der Franken“	109
... damit er Ruhe bekäme · Handauflegen, Teufelaustreiben, Gebet · „Unehrliche“ Chirurgie · Frischer Wind aus Italien · Die Strohblumen der guten Stube · Die Krankheit kommt von der Sünde · Die Herberge Gottes	
Krankenhäuser und Ärzte, wie sie die Welt noch nicht sah	116
Hygiene, Hühnchen und Hammel · Der Gentleman im Arzttmantel · Schließlich geht es hier um ein Haus für Kranke · Unterricht am Krankenbett · Die Prüfung des Scheichs · Operation nach Aly ben Abbas · Krankengeschichten aus Bagdad	
„Einer der größten Ärzte aller Zeiten“	126
Der Schatz der Pariser Medizinschule · Der Rotfuchs aus Raj · Die Diagnose · Der Hippokrates des Mittelalters · Die Truhe · Gesundheitslexikon, Kochbücher und Einmachregeln · Der Affe und das Quecksilber · Das Schicksal im Urin · Wirkliche Menschlichkeit	

Die Fesseln der Antike	137
Kurierpferde nach Gundishapur · Barfußgang der Erfahrung · Suggestiver Galen · Poren in der Herzscheidewand oder Kreislauf? · Der Fund des Tatawi · Ein Araber entdeckt den Blutkreislauf · Servet, Forscher oder Plagiator?	
Auf eigenen Wegen	146
Am Totenhügel bei Kairo · Krankheitsbilder neu gezeichnet · Hie- göttliche Strafe, dort Pockenimpfung · Ein Araber klärt das Abend- land über die Pest auf · Arabische Patente unter fremden Waren- zeichen · Narkose, Asepsis, Antibiotika · Heilschlaf und Psycho- therapie	
Bücher machen Geschichte	155
Lehrbücher für Studenten gesucht · Warum wurden Araber die Lehrer des Abendlandes? · Der Krieg mit dem Teufelskrokodil · „Reisehandbuch für Arme“ · Das Meisterwerk des Avicenna	
Erwecken des Abendlandes	160
Salerno, Oase in heilloser Dürre · Adela der Sarazene · Reisender in Drogen · Der Patient von Monte Cassino · Konstantin von Afrikas Narrenseil · Frühlingsgewitter · Ägyptischen Ärzten auf die Finger gesehen · Schlafschwämme und warmer Wein · Über- setzungsflut	
Also sprach Avicenna	169
Arabistische Heilkunde · Hörige des großen Rattenfängers · Das Feuer ist nicht kalt · Frei von scholastischen Krankheiten · Die Prüfungsstunde der Medizin · Vom Buch zum Krankenbett · Avicenna überrundet die Griechen · Haly Abbas stiftet eine Ehe · Die Heiligen der Ärzte waren Araber	
Denkmäler des arabischen Genius	178
Erprobte Heilmittel · Beförderung der Verdauung und Erheite- rung der Seele · Dem größten Botaniker über die Schulter geblickt · Dreihundert Arten, Dumme zu machen · Erfindung des chemi- schen Experiments · Gold und Silber beleben das Herz · Geburt des Apothekers · Gesundheitspolizei und Lebensmittelprüfstelle · Friedrichs II. arabisches Apothekerrecht · Todsicheres Rezept für Bestseller · Auf den Schultern der Araber	
FUNFTES BUCH · SCHWERTER DES GEISTES	
Das arabische Wunder	191
Otto III. und Avicenna · Wer tritt das Erbe der Griechen an? · Ein Siegeszug ohnegleichen · Feindpropaganda	
Verdämmерndes Abendland	195
Sterbendes Imperium · „Kalifen“ des Abendlandes · Ein läster- licher Irrweg · Rauchsäulen über Alexandrien · Die größte Tra- gödie der Geistesgeschichte	
Der Stempel des Siegers	199
Toleranz als Waffe · Kein Zwang im Glauben · Arabisches „Gentleman“-Ideal und der „edle Heide“ · Muslime aus Ehrgeiz · Papstschreiben auf arabisch · Das uniforme Antlitz	
„Wer nach Wissen strebt, betet Gott an“	202
Muhammed und Paulus · Krebsgang der Bildung · Verschaltung	

der „niederen Dinge“ · Die Eulen der Minerva fliegen am Vormittag	207
Ein Rettungswerk von weltgeschichtlicher Bedeutung	207
Der Islam erprobt sich · Reparationszahlung in Bücherwährung ·	
Der Schatz im Marmortempel	
Übersetzung als Kulturtat	208
Der enttäuschte Prinz · Übersetzerakademien · Ein unbequemer Schüler · Die Demütigung · Die Stunde der Rache · „Ganz moderne“ Textkritik · Schatzgräber der Antike	
Leidenschaft für Bücher	213
Bibliotheken statt Fernsehtruhen · Avicennas erstes Honorar ·	
Bibliotheken auf Kamelrücken · Bücher machen Leute · Umschlagplatz des Wissens · Der Fürst der Buchhändler · Der patriotische Wesir	
Ein Volk geht zur Schule	219
Die Kriegsschäden des Emirs · Araberkinder stechen Karl den Großen aus · Schulgeldfreiheit · Bienenstöcke der Weisheit ·	
Hier werden Minister erzogen · Ibn Sina und der Hauslehrer · Vorlesungen bei offenen Türen · Urheberrecht und akademische Grade	
Geschenke an das Abendland	224
„Vermittler“ waren auch die Griechen · Die griechische Wissenschaft bleibt konsequent griechisch · Die arabische Geisteswelt ist ein Wesen für sich · Das kostbarste Geschenk	
SECHSTES BUCH · VEREINER VON MORGEN- UND ABENDLAND	
Normannenstaat — Reich zwischen den Welten	227
Abdallah sticht den deutschen Kaisermantel · Arabisches Heimweh nach Sizilien · Normannen in den Fußstapfen der Araber ·	
Mit Toleranz infiziert · Die ersten Admirale der christlichen Seefahrt waren Araber · Die Weltkarten des Idrīṣi · Kaufleute, Globetrotter und Gelehrte erforschen die Erde · Palermo, die Perle des Jahrhunderts · Man trägt Schleier und Wohlgerüche ·	
Ein anderer Enkel Rogers II.	
„Die Herzen getrennter Völker zu einen...“	241
Zeltgespräche Friedrichs II. · Ein arabischer Edelmann · Rennkamele und Affen gegen mathematische Aufgaben · Friedenschwur · „Angeekelt von diesem Verrat“ · Versöhnung im Staat und im Geist	
Der „Sultan von Lucera“	245
„Der erste Moderne Mensch“? · Der rüde Umgang des kleinen Königs · Ein Dreizehnjähriger unter Lasträgern, Lederstickern und Kais · Eine königliche Vergeltung · Araber hüten die Reichskleinodien · Die fleißigen Mädchen des Kaisers · Arabische Kanzler und Großkämmerer des Reiches · Sultan unter Sultanen · Wettstreit in Takt und Ritterlichkeit · Friedrich erforscht eine Moschee	
Auf arabische Fundamente gebaut	253
Aber der Grundriß ist arabisch · Germanische Ringburg, arabische Vierecksburg · Von Friedrich II. zu Friedrich II. · Ein Beamten-	

staat mit arabischer Finanzverwaltung · Arabische Gasthöfe wandern in die deutsche Hanse · Der Oberfinanzpräsident sorgt für die Kamele des Kaisers · Handwerker, Bauern und Ärzte unter staatlicher Kontrolle · Der gebildetste Laie des Abendlandes	
Zwiegespräche über die Grenzen	261
Der Kaiser liest ein gefährliches Buch · Thomas von Aquin soll entführt werden · Ibn Sabin gibt ungezogene Antworten · Heimweh nach dem Orient · Der „Imberur“, mit den Augen der Araber gesehen · Warum sieht man Mücken, die nicht da sind? · Ein vielseitiger Hofphilosoph	
Geburt einer neuen Weltsicht	270
„Kenner der natürlichen Dinge“ · Wendemarke der abendländischen Weltanschauung · Aristoteles hat nie Vögel gejagt · Die Studierstube öffnet sich · Sizilien, Geburtsstätte des modernen Abendlandes · Arabische Lettern auf dem Totenhemd	
SIEBENTES BUCH · ANDALUSISCHE ARABESKEN	
Urbilder unserer „gnädigen Frau“	275
Ihr ergebener Rilke · Jeder Verliebte schwärmt auf arabisch · Die drei Prüfungen der Ergebenheit · Schlagfertig, selbständig und selbstbewußt · Harem und Schleier drängen sich ein · Sinn und Schuld der Mehrehe · Wieviel Frauen darf ein Muslim heiraten? · Die Tochter der Wüste	
„Die ganze Erde ist zu einer Moschee für Mich gebaut worden“	281
Andalusien ist anders · Von Barbarossa bis Adenauer · Die erste Palme Europas · Fünf Millionen DM für eine Kathedrale · Man baut nicht mehr um · Die Moschee ist keine Kirche · Die Arabeske und Ewig-Eine · Tauben, Löwen und schöne Frauen spotten dem Bilderverbot · Der arabische Spitzbogen wird in der Gotik mündig · Nicht die Bausteine machen das Kunstwerk · Englische Tudor-Schlösser, mexikanische Kirchen und amerikanische Wohnhäuser · Pisa verbaut sizilianische Beute · Minarets in Italien und London · Kochendes Öl aus Turmerkern · Arabische Steinhelme am Rhein · Ein Herrschergeschlecht baut an einer Moschee	
Musik begleitet das Leben	296
Die Nachtigall aus Bagdad · Ein Preislied für Harun ar-Raschid · Stargagen in Cordoba · Der Sänger diktiert die Mode · Rhythmus und Melodie · Nachfahren arabischer Instrumente spielen Bach und Hindemith · Avicenna reinigt die Terz · Die schöne Gazelle · Zu Füßen der Normannenkönigin	
„Die helle Zierde der Welt“	302
Abd ar-Rachmans Musterstaat · Schulungskurse für Bauern · Künstliche Befruchtung · Das Testament der Lieblingssklavin · Die Stadt der Städte · Straßenreinigung und „Zerstörung der Finsternis“ · Der Vater der Robinsonaden · Agenten kaufen Manuskripte frisch vom Schreibtisch · Ein Literarhistoriker auf dem Kalifenthron · Christliche Bischöfe schreiben arabische Werke · Königliche Leuchten der Wissenschaft	
Ein Volk von Dichtern	309
Eine Sklavin beschämmt einen Dichter und wird Königin von Sevilla · Verse sprengen Ketten und retten Thronen · Dichtende	

Bauern · Eine Sprache, die sich reimt · Was wäre Goethe ohne den Endreim? · Wie kommt der Reim ins Abendland? · Wüstenkrieger übertreffen Homer · Flächenornament der Dichtung · Ein Priester dichtet arabische Gassenhauer · „Das Gesetz der Wüste“ · Das Weimar des 11. Jahrhunderts · Ein Leben für Wallada · In der Schmiede des Schicksals · Es war einmal ein König	326
Knecht Gottes und der Geliebten Ihr Sklave aus freiem Willen · Geliebte Launen · Udhritische Liebe · Goethe und Frau von Stein vor zwölfhundert Jahren · Minnesang bei Harun ar-Raschid · Die zürnende Gottheit · Die Beatrice Ibn Arabis · Walladas Minnehof · Ich bin dein Untertan · Arabische Ergebenheit wird provençalische Mode	326
Wege ins Abendland Ein christlicher König und „halber Araber“ · Wohin flüchtet ein Spanier? · „O Schmerz, sie lesen arabische Bücher?“ · Kultur wandert auf Sohlen der Liebe · Gefangene, Sklaven, Pilger und Juden · Die tausend Araberinnen des päpstlichen Legaten · Der erste Troubadour in arabischen Banden · Friedrich II., Dante, Petrarca · Unsterblicher arabischer Eros · Eine Kultur wird ausgeradiert	336
SCHLUSS	347
ANMERKUNGEN	351
LITERATURHINWEISE	354
NACHWEIS DER ABBILDUNGEN	362
UNSERE ARABISCHEN LEHNWÜRTER	365
STERNNAMEN ARABISCHEN URSPRUNGS	368
NAMEN- UND SACHREGISTER	369